

**Beschlussauszug**  
aus der  
**Sitzung der Gemeindevertretung Grambin**  
vom 28.02.2024

---

**Top 2      Einwohnerfragestunde**

Herr Heinrich teilt mit, dass an den Bushaltestellen verschiedentlich die Straßenbeleuchtung ausfällt bzw. es permanent dunkel ist und bittet, dem abzuhelpfen.

Die Straßenbeleuchtung als Ganzes wird mit der Umrüstung auf LED angefasst, informiert der 1. stellv. Bürgermeister. Zusätzliche Leuchtpunkte sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich. Er wird den Sachverhalt vor Ort prüfen und ggf. an das zuständige ELT-Unternehmen herantragen (E.ON / Fa. Schwarz).

>> In diesem Zusammenhang wird die Verwaltung um Sachstandsinformation zur LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung gebeten.

Weiterhin erachtet Herr Heinrich eine weitere Aufschüttung des Deiches für erforderlich. Der Deich ist über die Jahre breitgedrückt und geschädigt (Biber) worden. Der Hochwasserschutz (Normhöhe) ist nicht mehr gegeben.

>> Die Verwaltung soll eine entsprechende Ortsbegehung vereinbaren und vornehmen mit den Teilnehmern: StALU Vorpommern, Amt und Gemeinde.

Der als Gast anwesende Gemeindeführer Herr Schulz hat mehrere Anliegen und Informationen an bzw. für die Gemeindevertretung:

1. Die Elektroversorgung (Starkstrom) des Löschwasserbrunnens an Dorfstr. 59 ist erforderlich für eine dauerhafte Nutzung der Pumpe. Dadurch wird eine kontinuierliche und deutlich höhere Löschwasserversorgung ermöglicht. Auch ist aus dem Brunnen entnommenes Löschwasser deutlich kostengünstiger als Löschwasser aus dem Trinkwassernetz. Die Gemeindevertretung debattiert den Sachverhalt.  
>> Die Verwaltung soll beim Elektroversorger anfragen, ob hier eine feste Stromversorgung (Starkstrom) möglich ist bzw. geschaffen werden kann und ob/ welche Kosten hierfür der Gemeinde entstehen.
2. Der Sand (vom Strand) vor dem Privatgrundstück Schulz muss weggeschafft werden. Er wird dies veranlassen, erklärt Herr Haacker.
3. Er regt an, dem Bürgermeister als Handreichung eine aktuelle Übersicht mit Notfallnummern und Ansprechpartnern für den Katastrophenfall zur Verfügung zu stellen.  
>> Die sei eine Aufgabe für Feuerwehr und neuen Bürgermeister, wertet die Gemeindevertretung.
4. Am 30.03.2024, ab 15.00 Uhr, wird anlässlich von 90 Jahren Feuerwehr Grambin ein Osterfest mit Osterfeuer nebst verschiedenen Angeboten stattfinden.
5. Am 15.05.2024 wird anlässlich von 90 Jahren Feuerwehr Grambin das interne

Vereinsgrillen des Fördervereins mit geladenen Gästen stattfinden. Dies würde man gern hier auf dem Gemeindegrundstück durchführen und bittet die Gemeinde um Zustimmung dazu.

Auch hatte die Bürgermeisterin angefragt, was die Gemeinde zum Jubiläum denn schenken könne. Da das Erforderliche wie Feuerwehrbekleidung etc. vorhanden ist, wäre ein Gutschein die Anregung der Feuerwehr.

6. Am 05.05.2024 erfolgt die Neuwahl des Gemeindeführers. Dieser ist anschließend durch die Gemeindevertretung zu ernennen. Am 9. Juni stehen bereits die Kommunalwahlen an. Erfahrungsgemäß verstreicht bis zur ersten regulären Sitzung der neuen Gemeindevertretung mehr Zeit als gewöhnlich.  
Daher bittet er darum, dafür Sorge zu tragen, dass in dem Zeitfenster bis zur Kommunalwahl noch die derzeitige Gemeindevertretung die Ernennung vornimmt (Planung Sitzungstermin; Erstellung Beschlussvorlage).
7. Die *Grambinger Winterfreuden* im Februar sind sehr gut angenommen worden. Das wolle man im nächsten Jahr wiederholen.
8. Der Löschwasserbrunnen vor dem Grundstück Dorfstr. 83 (Krause) muss zurückgebaut werden. Der Rückbau könnte durch die Gemeinde bzw. die Feuerwehr erfolgen.  
Die Gemeindevertretung verständigt sich:  
>> Der Pachtvertrag der Privatfläche ist fristgerecht zu kündigen.  
Der Termin der Beendigung des Pachtverhältnisses ist der Gemeinde/der Feuerwehr zeitnah mitzuteilen, so dass fristgerecht der Rückbau vorgenommen werden kann.  
Der Grundstückseigentümer ist entsprechend zu informieren (Zugang).

Herr Schulz verabschiedet sich und verlässt die Sitzung (18.50 Uhr).